

Beschlussliste

Sitzung des Kreistages am 13.12.2018

Tagesordnung

ö f f e n t l i c h

1. **Änderung der Tagesordnung**
Beratungsergebnis: keine Änderung
2. **Protokoll der vorausgegangenen Sitzung**
Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Angelegenheiten der Finanzverwaltung

3. 0073/2018
Kreishaushalt und Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs IKP für das Jahr 2019

Antrag der SPD (Anlage 4 zu 0073/2018/1):

Im Teilhaushalt 3 (Arbeit und Soziales) (Haushaltsentwurf Seite 337) wird in der Produktgruppe 3180 „Sonstige soziale Hilfen und Leistungen“ bei der Schuldnerberatung LK 4 „Wartezeit für das Erstgespräch“ die Plankennzahl von 30 Tagen auf 14 Tage herabgesetzt. Damit dieses Ziel erreicht werden kann, sollen im Landratsamt dafür die personellen und organisatorischen Voraussetzungen geschaffen werden. Sollte es zur Erreichung dieses Zieles erforderlich sein, zusätzliches Personal zu verwenden, wird das Landratsamt ermächtigt, dafür eine 0,5 Stelle einzurichten.

Beratungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Antrag der SPD (Anlage 5 zu 0073/2018/1):

Im Teilhaushalt 3 (Arbeit und Soziales) (Haushaltsentwurf Seite 358) wird beim Produkt 3690 Unterhaltsvorschussleistungen die Kennzahl bei ZK 1 „Rückgriffquote in %" für das Haushaltsjahr mit „über 50%" festgelegt. Damit dieses Ziel erreicht werden kann, sollen im Landratsamt dafür die personellen und organisatorischen Voraussetzungen geschaffen werden. Sollte es zur Erreichung dieses Zieles erforderlich sein, zusätzliches Personal zu verwenden, wird das Landratsamt ermächtigt, dafür eine 0,5 Stelle einzurichten.

Beratungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Antrag der SPD (Anlage 6 zu 0073/2018/1):

In den Haushalt 2019 wird für Zwecke des sozialen Wohnungswesens ein Betrag von 1 Mi. € eingestellt.

Beratungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Antrag der SPD (Anlage 7 zu 0073/2018/1):

1. Die im Teilhaushalt 0 Produktgruppe 5440-91 Bundesstraßen aufgeführten im Jahr 2018 nicht verbrauchten Mittel in Höhe von 1.000.000 € zur Gründung und Betrieb eines Planungsteams Bodensee-Oberschwaben GmbH werden im Haushaltsjahr 2019 für folgende Zwecke verwendet:
500.000 € für Kurzzeitpflegplätze (Investitions- und Betriebsmittelzuschüsse)
500.000 € für den Kreisradwegebau

2. Die in derselben Produktgruppe veranschlagten 8.000 € als „Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen" (Mittel für die Gründung der GmbH) werden statt für den angegebenen Zweck dem Landschaftserhaltungsverband für Projekte der Biodiversität zur Verfügung gestellt.

Über Nr. 1 und Nr. 2. wurden getrennt abgestimmt

Beratungsergebnis zu Nr. 1 (Abgestimmt wurde über die Bereitstellung folgender zusätzlicher Mittel: 250.000 € für die Kurzzeitpflegeplätze investiv, 250.000 € für die Kurzzeitpflegeplätze konsumtiv und 500.000 € für den Kreisradwegbau):
mehrheitlich abgelehnt

Es konnte keine Abstimmung zu im Jahr 2018 nicht verbrauchten Mitteln erfolgen, da es sich dabei um ein Thema des Jahresabschlusses 2018 und nicht des Haushaltes 2019 handelt.

Modifizierter Beschlussentwurf zu Nr. 2 aufgrund des Antrags von KR Restle:

Die Mittel, die sich aus der Rückzahlung der Rücklage und der Stammkapitalanteile nach der Auflösung der „Pro Regio Oberschwaben-Allgäu GmbH“ ergeben, werden dem Landschaftserhaltungsverband für Projekte der Biodiversität zur Verfügung gestellt.

Beratungsergebnis zu Nr. 2: einstimmig beschlossen

Beschlussentwurf der Vorlage 0073/2018/1 in der Fassung der soeben erfolgten Beschlüsse: mehrheitlich **modifiziert** beschlossen

Angelegenheiten des Straßenbauamtes

3.1. 0192/2018

Priorisierung der Radwegeanbindung Ferienpark Allgäu in Leutkirch

Redaktionelle Änderung bei Satz 3 des Beschlussentwurfs:

Zeitgleich wird die Maßnahme als wichtigste Maßnahme vor allen anderen Maßnahmen an Stelle 1 der Priorisierung der Radwegnetzkonzeption gesetzt.

Änderungsantrag von KR Sing:

Der Radweg zwischen Baienfurt und Bergatreute soll in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik im Rahmen einer Mitteilungsvorlage auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Beschlussentwurf der Vorlage 0192/2018 in der Fassung des soeben erfolgten Beschlusses:

Beratungsergebnis: einstimmig **modifiziert** beschlossen

Anträge gem. § 29 I 4 LKrO

3.2. 0198/2018

Einführung eines JOB-Rad-Modells - Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 07.12.2018

Beratungsergebnis: in zuständigen Ausschuss verwiesen

3.3. 0196/2018

Zertifizierung des Landkreises Ravensburg als „Fair-Trade-Landkreis“ - Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 07.12.2018

Beratungsergebnis: in zuständigen Ausschuss verwiesen

3.4. 0193/2018

Aufbau des Hof Beck im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg – Antrag der CDU-Fraktion vom 07.12.2018

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

3.5. 0200/2018

Verwendung der im Teilhaushalt 0 Produktgruppe 5440-91 "Bundesstraßen" veranschlagten Mittel - Antrag der SPD-Fraktion vom 07.12.2018

Beratungsergebnis: Antrag für erledigt erklärt

3.6. 0194/2018

Erarbeitung einer Abfallvermeidungsstrategie – Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 07.12.2018

Beratungsergebnis: in zuständigen Ausschuss verwiesen

3.7. 0199/2018

"Ökologische Verbreiterung" von Kreisstraßen - Antrag der SPD-Fraktion vom 07.12.2018

Beratungsergebnis: in zuständigen Ausschuss verwiesen

3.8. 0195/2018

Start der „Solar-Offensive des Landkreises Ravensburg“ - Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 07.12.2018

Beratungsergebnis: in zuständigen Ausschuss verwiesen

3.9. 0197/2018

Verbesserung der Eisenbahninfrastruktur durch Ertüchtigung des Aulendorfer Knotenbahnhofs - Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 07.12.2018

Beratungsergebnis: in den Ausschuss für Umwelt und Technik verwiesen

4. **Mitteilungen und Anfragen (von Mitgliedern des Kreistages)**

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

n i c h t ö f f e n t l i c h

5. **Mitteilungen und Anfragen (von Mitgliedern des Kreistages)**

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen